

Anträge auf Leader-Förderung können gestellt werden

Die Aktionsgruppe Nordschwarzwald lobt insgesamt 590.000 Euro an Fördermitteln aus.

Region Davon sind 30.000 Euro für Biodiversitäts- und Landschaftsschutzprojekte reserviert, berichtet die Leader-Aktionsgruppe Nordschwarzwald in einer Mitteilung. Weiter heißt es: Wer eine umsetzungsreife Projektidee hat und noch auf der Suche nach Fördermitteln ist, kann sich nun für die nächste Leader-Runde bewerben.

Mit dem Regionalentwicklungsprogramm soll der Nordschwarzwald aktiv weiterentwickelt und wirtschaftlich gestärkt werden. Zu diesem Zweck hat die Leader-Aktionsgruppe gemeinsam mit Bürgern und lokalen Akteuren ein regionales Entwicklungskonzept erarbeitet, welches die Grundlage für die Projektförderung bildet.

Doch wann ist ein Projekt förderfähig? Dajana Greger, Geschäftsführerin der Leader-Aktionsgruppe, wird in der Pressemitteilung wie folgt zitiert: „Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Maßnahme den für die Region erarbeiteten Handlungsfeldern und Zielen ent-

spricht und in einer der 28 Leader-Gemeinden im Nordschwarzwald umgesetzt wird.“

Zu den zentralen Handlungsfeldern im Nordschwarzwald gehören die Sicherung der Lebensqualität durch gemeinschaftliches Engagement und den Erhalt lebendiger Dorfzentren, Naturerleben und nachhaltiger Tourismus, die Förderung von heimischem Holz und regionalen Produkten sowie der Erhalt und die Weiterentwicklung von Biodiversität und Kulturlandschaft.

Der nächste Projektauftrag startet am 17. September. Interessierte können sich ab sofort mit der Geschäftsstelle der Leader-Aktionsgruppe Nordschwarzwald im Landratsamt Calw in Verbindung setzen (Telefon 07051/16 0107, E-Mail: Stefanie.Baier@kreis-calw.de). Im persönlichen Gespräch wird dann die grundsätzliche Förderfähigkeit geprüft und das weitere Antragsverfahren besprochen, heißt es in der

Mitteilung. Die nächste Auswahlsitzung ist für Mitte November geplant.

Die 41 Mitglieder der Leader-Aktionsgruppe – bestehend aus Vertretern von Kommunen sowie Sozial- und Wirtschaftspartner – entscheiden, welche Projekte zum Zug kommen. Jedes Projekt wird anhand einer Bewertungsmatrix bepunktet und findet Eingang in ein Ranking. Ob ein Antrag gefördert wird, hängt demnach also von der Bewertung und den zur Verfügung stehenden Fördermitteln ab.

Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem Klima- und Ressourcenschutz. „Wer hier einen großen Beitrag leistet, kann viele Punkte holen und seine Förderchance erhöhen“, wird Greger wiedergegeben.

Weitere Informationen zum Förderprogramm unter www.leader-nordschwarzwald.de.

Wörter: 317
Seite: 29
Ressort: KRFDS
Medienkanal: PRINT
Mediengattung: Tageszeitung
Medientyp: PRINT

Jahrgang: 2025
Ausgabe: Nebenausgabe
Auflage: 2.978 (gedruckt)¹
3.456 (verkauft)¹
3.596 (verbreitet)¹
Reichweite: 0,02186 (in Mio)²

¹ IVW 1/2025

² AGMA ma 2024 Tageszeitungen